

“Treibhaus Bern”

Anpassung als Chance für den Ernährungssektor

Referat zu „Ernährungssicherung und Klimawandel“
Forum für Universität und Gesellschaft
Universität Bern, 23. Oktober 2010

PD Dr. Werner Hediger

BE: Eine Stecknadel im globalen Treibhaus

- **Globaler Klimawandel** → lokale Auswirkungen und Ungewissheiten
 - **Überlagerung mit anderen Herausforderungen** (z.B. Marktöffnung)
- Auswirkungen auf Landnutzung und den Ernährungssektor (lokal)



Wie gehen die Akteure
im Ernährungssektor
mit diesen Herausforderungen um?

Anpassung
als Notwendigkeit
& als Chance

Der Ernährungssektor BE im Vergleich

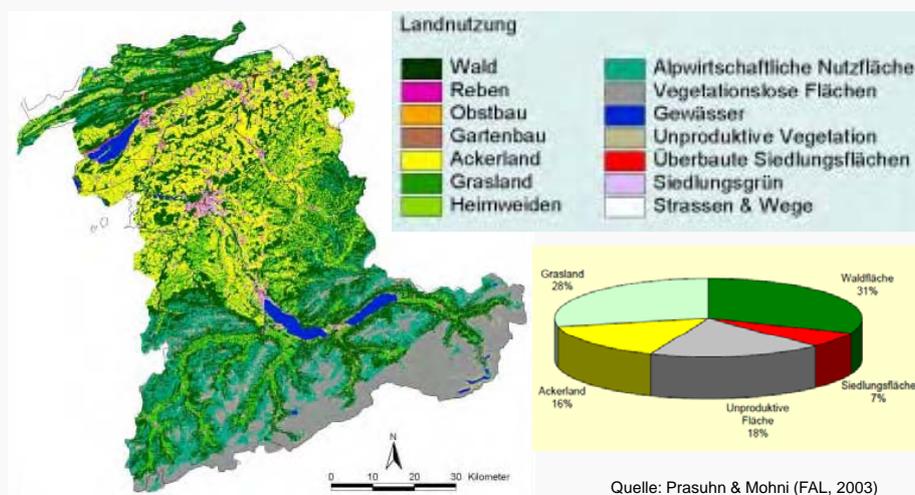
| <u>Bruttowertschöpfung 2009</u> (Herstellungspreise, Vorjahrespreise) | <u>Kanton Bern</u> | | <u>Schweiz</u> | |
|--|--------------------|------------|----------------|------------|
| | Mio CHF | % | Mio CHF | % |
| Land- & Forstwirtschaft | 874 | 1.6 | 5'616 | 1.2 |
| Nahrungsmittel, Getränke, Tabak | 1'038 | 2.0 | 8'206 | 1.8 |
| Summe aller Branchen | 53'170 | 100 | 454'177 | 100 |

| <u>Beschäftigte 2008</u> | <u>Kanton Bern</u> | | <u>Schweiz</u> | |
|--|--------------------|------------|----------------|------------|
| | Anz. | % | Anz. | % |
| Land- & Forstwirtschaft | 36'613 | 6.6 | 175'240 | 4.0 |
| Herstellung Nahrungs- und Futtermittel | 8'849 | 1.6 | 56'075 | 1.3 |
| Getränkeherstellung | 398 | 0.1 | 6'222 | 0.1 |
| Tabakverarbeitung | 0 | 0.0 | 3'123 | 0.1 |
| Summe aller Branchen | 542'229 | 100 | 454'177 | 100 |

[Quelle: beco, basierend auf BAK Basel bzw. BFS]

Landnutzung im Kanton Bern

(Klima als Produktionsfaktor)



Anpassung: Herausforderung & Chance

Erfahrungen & Ansätze aus der SHL-Forschung



Internationale Landwirtschaft /
Entwicklungszusammenarbeit → partizipative Ansätze

Photo: SHL



Berglandwirtschaft /
Milchproduktion

Photo: W. Hediger



Forstwirtschaft /
Forstmanagement:
→ Nachhaltigkeit
→ Multifunktionalität
→ Resilienz fördern

Photo: H. Bartschi



Graslandforschung /
Dauerwiesen

Photo: A. Stampfli

© SHL Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft

Werner Hediger (23.10.2010)

5

Ackerbau im „Treibhaus Bern“



Photo: SHL

**Ackerbau im Schweizer Mittelland, Anpassung an
Klimawandel und -risiken:¹⁾**

- Früherer Saatzeitpunkt & evtl. angepasste Sortenwahl
- Bewässerung (zur Reduktion der Ertrags- und Einkommens-Variabilität)
 - Wassernutzungskonkurrenz
 - Erhöhung Düngereinsatz & Umweltbelastung

Aber 1:¹⁾

Veränderungen in Preisrelationen und Politik
haben viel stärkeren Einfluss!
→ Optimale Strategie ungewiss (grosse Bandbreite)

¹⁾ Finger/Hediger/Schmid,
Climatic Change
2010 online

Aber 2:

- Landwirte wollen & brauchen Lösungen (Perspektiven)!
- Anpassung ist deren Business.

© SHL Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft

Werner Hediger (23.10.2010)

6

Zukunftsperspektiven

-- ausgewählte Beispiele mit Klimabezug

Beispiel 1:

Bodenschonende Landwirtschaft
(Conservation Agriculture, Direktsaat)

- Politik-Ansatz (Anreize durch kant. Subventionen)
- Geringe Verbreitung (Akzeptanzproblem)

Beispiel 2:

Torfsackung im Berner Seeland (Gde. Müntschemier)
Treibhauskulturen als Lösung?
Zukunftsperspektiven aus Sicht der Landwirte
→ **partizipativer Ansatz**



Photo: SHL

☞ **Standortvorteile (komparative Vorteile) erkennen und nutzen**

Chancen über die Wertschöpfungskette

Zunehmende Nachfrage nach "Local Food"

- Herausforderung & Chance für die gesamte Wertschöpfungskette, d.h. Nahrungsmittelindustrie (Verarbeitung) & vorgelagerte Bereiche (Landwirtschaft)
- Produkt-Diversifizierung, Marketing
- Nicht nur die Produktion betrachten, sondern neue, integrative Ansätze entwickeln für die ganze Wertschöpfungskette eines Produktes, das sich durch spezielle Attribute kennzeichnet
 - Möglichkeiten für
 - Direktvermarktung?
 - Verarbeitung im Kt. BE?
 - Vermarktung über (Agri-)Tourismus?
 - „In-Wert-Setzung“ von Kuppelprodukten



Photo: SHL



Photo: W. Hediger



durch proaktives Handeln

- **Herausforderung des Klimawandels als Anlass und Chance**, das System auf eine wirtschaftlich langfristige und unternehmerische Basis zu stellen
(Stichworte: Nachhaltigkeit, Multifunktionalität, Resilienz)
- **Praxis bezogene, Praxis taugliche Lösungen**

